

Naturschutzbund Österreich feiert 35 Jahre European Green Belt

Vor 35 Jahren bekam der Eiserne Vorhang erste Risse, das ebnete auch den Weg für die Vision eines Grünen Bandes des Lebens quer durch Europa. Der Naturschutzbund Österreich gratuliert dem European Green Belt zum 35. Geburtstag und betont die außergewöhnliche Bedeutung dieser internationalen Initiative.



© URBÁN TAMÁS Wikimedia

Am 19. August 1989 fand das Paneuropäische Picknick nahe Sopron, der ungarisch-österreichischen Grenze statt, bei dem Ungarn symbolisch einen Grenzübergang öffneten, was hunderte DDR-Bürger nutzten, um in den Westen zu fliehen. Dieses historische Ereignis legte den Grundstein für die Wiedervereinigung Europas und auch für das European Green Belt, das sich als Band des Lebens im Schatten des Eisernen Vorhangs entwickelt hat und heute ein einzigartiges Natur- und Kulturerbe darstellt.

"Grenzen trennen, Natur verbindet"

Gebiete, die jahrzehntelange für Isolation und Unmenschlichkeit standen, wurden mit dem Fall des Eisernen Vorhangs zum Symbol für die biologische Vielfalt, die kulturelle Identität und die nachhaltige Entwicklung Europas.

Der Naturschutzbund ist stolz darauf, Teil dieser Vision zu sein und gemeinsam mit Umweltministerien, Naturschutzorganisationen, Ländern und Gemeinden, Initiativen und Schutzgebieten zum Erhalt und der Entwicklung dieser wertvollen Ökosysteme beizutragen. Als National Focal Point für Österreich hat sich die Naturschutzorganisation von Anfang an für den Erhalt, die nachhaltige Regionalentwicklung und den Schutz der Naturvielfalt dieser einzigartigen Lebensader quer durch Europa eingesetzt.

Weitere [Informationen und Bilder](#)

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union


 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



In Kooperation mit

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

16.08.2024